

Aktion saubere Hände



Aktionstage 2014
Diakonie-Klinikum Stuttgart

Übersicht

- 1) BWKG-Themenwoche (07.07.2014)
- 2) Tag der offenen Tür (11.10.2014)
- 3) Aktionstag Saubere Hände (29.10.2014)

1) BWKG-Themenwoche Patientensicherheit und Qualität



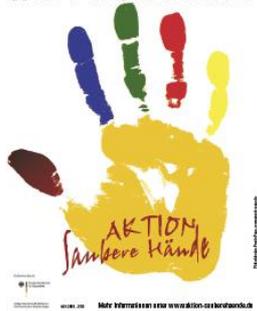
In der von der BWKG initiierten Themenwoche „Patientensicherheit und Qualität in baden-württembergischen Kliniken“ fanden in der Woche vom 7. bis 11. Juli 2014 flächendeckend über 70 Veranstaltungen und Aktionen statt. Dabei wurden die Bürger des Landes darüber informiert, wie die Qualität der Behandlung und die Sicherheit der Patienten in den Kliniken gewährleistet werden. Das Diakonie-Klinikum Stuttgart beteiligte sich durch einen Informations- und Aktionsstand zum Thema Händehygiene mit Infomaterialien und Schwarzlicht-Box an der Themenwoche.

2) Tag der offenen Tür



Auch am Tag der offenen Tür des Diakonie-Klinikum Stuttgart am 11.10.2014 präsentierte sich die Hygiene des Hauses mit einem Informationsstand. Für eine übersichtliche und strukturierte Darstellung des Themas „Keine Chance den Krankenhausinfektionen“ wurde ein Poster entwickelt, auf dem die Schutzmaßnahmen vor, während und nach einem Krankenhausbesuch erläutert wurden (s. nächste Seite).

WIR MACHEN MIT!



Keine Chance den Krankenhausinfektionen

Das sollten Sie bei einem Krankenhausbesuch beachten:



Vor dem Krankenbesuch

Händedesinfektion

Händedesinfektionsmittel in die hohlen, trockenen Hände geben und 30 Sekunden einreiben



Während des Krankenbesuchs

Weitere Schutzmaßnahmen

Weitere Schutzmaßnahmen nur wenn nötig



Nach dem Krankenbesuch

Erneute Händedesinfektion

Wie lang sind eigentlich 30 Sekunden? Machen Sie den Lese-Check:

Die Zeit läuft. Um diesen Text zu lesen, benötigen Sie ziemlich genau 30 Sekunden. Das ist die Zeit, die Sie auch für eine gewissenhafte Händedesinfektion benötigen. Vor und nach jedem Patientenkontakt, aber auch nach jedem Kontakt mit der Patienten Umgebung. Das kommt Ihnen bestimmt sehr lang vor. Und das ist es auch. Aber es ist die einzige Möglichkeit, um nicht zum potentiellen Überträger von lebensgefährlichen Keimen zu werden. Also schützen Sie Ihre Patienten und sich selbst vor Krankenhausinfektionen: Nehmen Sie sich die Zeit. Apropos Zeit: Wenn Sie kein ausgesprochener Schnellleser sind, sind die 30 Sekunden um. Jetzt.



Hygiene-Quiz



Bitte die richtigen Antworten ankreuzen, Mehrfachnennungen sind möglich

1. Was sollte ich nicht ins Krankenhaus mitbringen?
 A) Haustiere B) Topfpflanzen C) Bücher
2. Wann sollte ich keinen Besuch im Krankenhaus machen?
 A) wenn ich stark erkältet bin
 B) wenn ich sehr müde bin
 C) wenn mein Kind Brechdurchfall hat
3. Was ist eine sinnvolle Maßnahme bei einem Besuch im Krankenhaus?
 A) Händedesinfektion
 B) nicht aufs Bett setzen
 C) Zähne putzen
4. Was sollte ich nach einem Krankenbesuch tun?
 A) Händedesinfektion B) duschen C) spazieren gehen



*AKTION
Saubere Hände*



Diakonie-Klinikum Stuttgart/Hygiene-Stand 11.07.2014/Version 1.0

Auf große Zustimmung bei den Besuchern des Tages der offenen Tür stieß auch das Hygiene-Quiz. Insgesamt wurden 75 Quizbögen ausgefüllt und ausgewertet.

3) Aktionstag Saubere Hände



Beim Infostand im Eingangsbereich und beim Rundgang der Hygienefachkräfte auf Station konnten die Mitarbeiter alles über die richtige Händedesinfektion und das korrekte Tragen von Handschuhen erfahren. Zum Einsatz kamen dabei Informationstafeln, Schwarzlicht-Box und ein Fragebogen (s. nächste Seite).

Beworben wurde der Aktionstag durch eine Sonderausgabe des hausinternen „Hygiene-Newsletters“, der per Mail an alle Mitarbeitenden versendet wird, sowie durch Ankündigung im Intranet. Berichtet wurde über den Aktionstag außerdem auf der Facebookseite des Diakonie-Klinikum Stuttgart.

Fragebogen rund um Handschuhe

Mehrere Antworten sind richtig

1. Wann sollten Handschuhe getragen werden?

- Während der Entsorgung und des Transportes von potentiell infektiösen Abfällen
- Zur Blutentnahme
- Vor jeglichen Patientenkontakt

2. Welchen Angaben stimmen Sie zu?

- Handschuhe sind desinfizierbar
- Nach mehreren Minuten Gebrauch von Handschuhen besteht die Gefahr von nicht sichtbaren Läsionen
- Bei längeren Tragen von Handschuhen kommt es zu einer Flüssigkeitsansammlung im Handschuh, die zu einer Schädigung der Haut führt

3. Welche Angaben sind falsch?

- Das Tragen von Handschuhen verhindert die Transmission von Erregern, die zu einer nosokomialen Infektion führen können
- Handschuhe ersetzen bei Tätigkeiten am gleichen Patienten viele Händedesinfektionen
- Handschuhe dienen dem Schutz des Patienten vor einer Kolonisation/Infektion mit Erregern

4. Welche Aussagen zum Arbeiten mit Handschuhen treffen zu?

- Das Entnehmen von Handschuhen mit nicht desinfizierten Händen kann zu einer Kontamination der Handschuhbox und der unbenutzten Handschuhe führen
- Durch das Tragen von Handschuhen wird die Anzahl der erforderlichen Händedesinfektionen verringert
- Durch das unkritische Tragen von Handschuhen schädige ich meine Haut

5. Treffen diese gesetzlichen Bestimmungen (TRBA) zu?

- Der Arbeitgeber hat die Pflicht Handschuhe bereit zu stellen
- Der Arbeitnehmer hat die Pflicht Handschuhe situationsgerecht einzusetzen

6. Welche Aussagen sind richtig?

- Handschuhe können mich schützen
- Durch das Tragen von Handschuhen wird die Keimlast auf den Händen des Personals vermindert
- Beim Ausziehen benutzter Handschuhe kann es zu einer Kontamination der Hände kommen